

## Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

TSV Detag Wernberg II : TTC 1968 Neunburg vorm Wald  
Freitag, 25.11.2022, 20:00 Uhr

### Knappes Satzverhältnis spiegelt engen Kampf zwischen dem TSV Detag Wernberg II und dem TTC 1968 Neunburg vorm Wald im Endergebnis wider

Im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) traf der TSV Detag Wernberg II am vergangenen Freitag im 7. Saisonspiel auf den TTC 1968 Neunburg vorm Wald. Die Gastgeber behielten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:7 beide Punkte. Dabei kamen die Zuschauer in den Genuss von 8 Fünf-Satz-Spielen. Wie eng der Erfolg ausfiel, zeigt auch das Satzverhältnis von 35:34.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Bahl / Lang zeigten Segerer / Meiller ihren Gegnern die Grenzen auf. Ohne große Aussicht auf einen Sieg waren Bauer / Luber im Spiel gegen Hauser / Winkler bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor sie das Spiel besser in den Griff bekamen und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnten. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegner Wallitschek / Schmid mussten Wild / Ram Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verloren. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Mit 3:1 hatte Andreas Bauer im Match gegen Dominik Bahl, das im Vorfeld als offen eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Sarah Segerer bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Kevin Hauser dann doch niedergerungen worden. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Es dauerte eine Weile, bis Markus Luber den Fünf-Satz-Sieg gegen Manuel Winkler feiern konnte. Beim folgenden 3:1-Sieg gegen Markus Lang kam Jörg Meiller nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Markus Wild wehrte eine 1:0 Satzführung von Christian Schmid ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Thomas Ram hatte daraufhin gegen Adriano Wallitschek wiederum beim 6:11, 7:11, 4:11 kaum eine Chance. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Detag Wernberg II und des TTC 1968 Neunburg vorm Wald. Fünf Sätze beharkten sich Andreas Bauer und Kevin Hauser, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Hauser zu Ende ging. Sarah Segerer gelang es wenig später Dominik Bahl zu bezwingen – das extrem enge und im Vorhinein bereits als ebenbürtig erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Segerer mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Ein hartes Stück Arbeit hatte danach Markus Luber beim 11:5, 7:11, 6:11, 11:6, 11:5 gegen Markus Lang zu verrichten. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:4. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Jörg Meiller und Manuel Winkler, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als ausgeglichen eingeschätzte 2:3 feststand. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Markus Wild verpasste es mit einem 1:3 gegen Adriano Wallitschek, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Thomas Ram bekam seinen Gegner Christian Schmid beim klaren 4:11, 7:11, 8:11 nicht richtig in den Griff. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im

entscheidenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Segerer / Meiller und Hauser / Winkler, das Segerer / Meiller letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Segerer / Meiller mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewannen. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Detag Wernberg II nun ein Punktekonto von 11:3 Punkten auf, während der TTC 1968 Neunburg vorm Wald vor dem nächsten Spiel, das am 09.12.2022 gegen KF Oberviechtach ansteht, 12:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Detag Wernberg II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 02.12.2022 gegen den TSV Nittenau II.

#### **Statistik:**

##### **TSV Detag Wernberg II**

Doppel: Segerer / Meiller 2:0, Bauer / Luber 1:0, Wild / Ram 0:1

Einzel: A. Bauer 1:1, S. Segerer 1:1, M. Luber 2:0, J. Meiller 1:1, M. Wild 1:1, T. Ram 0:2

##### **TTC 1968 Neunburg vorm Wald**

Doppel: Hauser / Winkler 0:2, Bahl / Lang 0:1, Wallitschek / Schmid 1:0

Einzel: K. Hauser 2:0, D. Bahl 0:2, M. Lang 0:2, M. Winkler 1:1, A. Wallitschek 2:0, C. Schmid 1:1